Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **22 (1927)**

Heft 3

PDF erstellt am: **15.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Inseraten-Beilage · Bulletin d'annonces

zum — au

HEIMATSCHUTZ

ZEITSCHRIFT DER SCHWEIZERISCHEN VEREINIGUNG FÜR HEIMATSCHUTZ
REVUE DE LA «LIGUE POUR LA CONSERVATION DE LA SUISSE PITTORESQUE»

MAI 1927 HEFT No. 3 MAI 1927

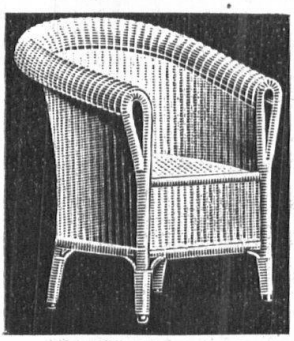
Behaglich

empfinden wir einen Wohnraum, wenn von ihm eine gewisse, wohltuende „Wärme" ausgeht. Wärme in dem hier gemeinten Sinne kann nur das Holz geben. Die fortschreitende Verfeinerung der Kultur und des Schönheitsbegriffes hat uns gelehrt, nicht nur unseren vier Wänden, sondern auch dem Bodenbelag unsere erhöhte Aufmerksamkeit zu schenken, ihn harmonisch dem Mobiliar und der Tapete anzupassen. Der Boden soll ebenfalls „gegliedert" sein, d.h. seine Fläche ornamental wirken. Inlaid oder Linoleum, auch Steinholz und Plättli-Boden, sind nur Ersatz für das vornehme, heimelige und immer schöne Parkett! Verlangen Sie gratis und unverbindlich unsere mit 52 farbigen Mustertafeln illustrierte Broschüre „Warum Parkett?" Die Lektüre wird Sie bestimmt interessieren.

Gebr. Risi & Cie., Parkett-Fabrik
Alpnach-Dorf (Obwalden) H 356

Ia. Leintücher in Leinen, Halbleinen und Baumwolle
Wasch-, Hand- und Küchentücher - Tischzeug - Servietten
Damast - Bazin - Komplette Braut-Ausstattungen
liefert direkt ab Fabrik H 151
Leinenweberei Horgen, PAUL MATTHYS, Alte Landstraße, HORGEN

ZENTRAL HEIZUNGEN
Ventilations-, Trocknungs- & Warmwasserbereitungsanlagen
MOERI & CIE LUZERN H 290



Peddig-Rohrmöbel
naturweiss oder in jeder beliebigen Nuance geräuchert.
Gestäbte Rohrmöbel
in allen Farben
Wetterfeste Boondoot-Rohrmöbel
Weidenmöbel H 216
Liegestühle,
System Davos und Leysin
Krankenstühle
Blumenkrippen und -ständer
CUENIN-HÜNI & CIE.
Rohrmöbelfabrik · KIRCHBERG (Kt. Bern)

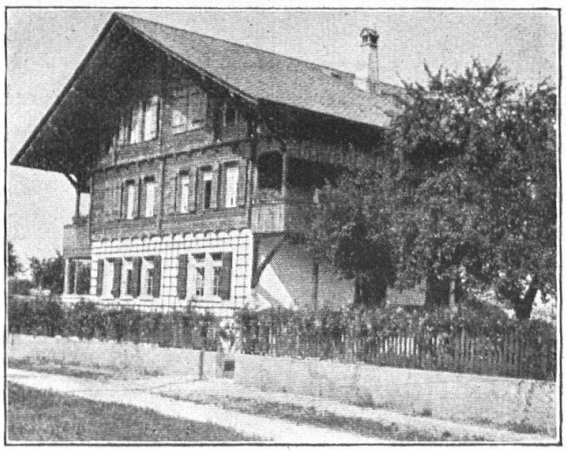
Der Backkochherd System R. Moser mech. Schlosserei Brüggasse 14 **Madretsch-Biel**
hat folgende Vorzüge: Enorme Holzersparnis, solide Ausmauerung. Kein Eisen in den Backräumen. Das Aeussere ist aus prima Schmiedeisen hergestellt.
Anfertigung von Brandzeichen, Waldhämmer, Nummerierschlegel, Ofentritte und Fleischräuche-Apparate. H 394

Chaletfabrik Luzern

erstellt

HOLZBAUTEN aller Art

H 291



Rolladenfabrik A. Griesser A.G. Aadorf

liefert in vorzüglicher Konstruktion:

- Stahlwellblechrolladen - Holzrolladen, Rolljalousien Zugjalousien, Schaufensterrahmen in Eisen und Holz Marquisenanlagen und Sonnenstoren Rollschutzwände, Jalousie-Klappladen mit Beschläg

Zweigniederlassung Zürich 4

Telephon Selnau 7398 * Militärstrasse 108

H69

ÖFEN / KAMINE

Künstlerische Qualitätsarbeit

W. MÜLLER

OFENBAU

ZÜRICH 2

Rieterstrasse 53 H 238 Tel. Selnau 1358

Otto Webers Wwe.

ROHRMÖBEL-FABRIK ROTHRIST

KATALOG DURCH SPEZIALGESCHÄFTE & MÖBELHANDLUNGEN

H 224d

Überall erhältlich: Engros A. RACH, BASEL

H 298

sind gediegen, behaglich und trotz ihrer Billigkeit aus bestem Material!

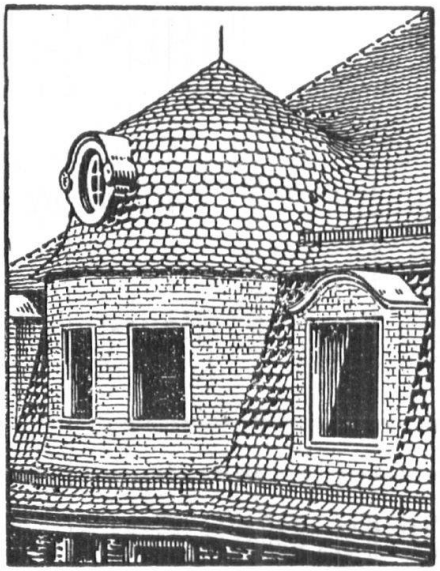
KOMPLETTE WOHNUNGSEINRICHTUNGEN

Bolleter, Müller & Cie.

Nachfolger A. Müller

ZÜRICH 3, Tel. Selnau 2677

Aemtlerstrasse 203-205
Ecke Albisriederstrasse



Bedachungs-Arbeiten

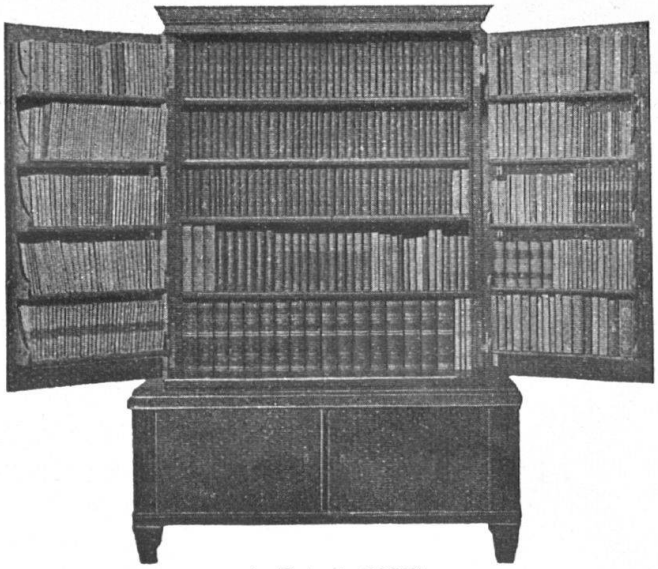
werden gut, fachgemäss und prompt ausgeführt

von H 115

Felix Binder, Zürich 7

Bedachungsgeschäft

Holderstrasse 12, Telephon Hottingen 4358



(+ Patent 108670)

Baumgartner's Triptyque-Bücherschrank

beseitigt einen oft empfundenen Mangel des gewöhnlichen Bücherschrankes: dass er zu wenig Bücher fasst. Auf die einfachste Art und Weise wird die Fassungskraft des Bücherschrankes gewöhnlicher Bauart annähernd verdoppelt, indem die Schranktüren zu Büchergestellen ausgebildet sind. Man braucht also nicht vorzeitig einen zweiten Bücherschrank anzuschaffen, wenn die Zahl der Bücher anwächst.

Bücherschränke mit Patent-Triptyque-Einrichtung können auch in abweichender Ausführung, eventl. ganze Zimmereinrichtungen, auf Wunsch eingebaut, angefertigt werden.

Verlangen Sie Prospekt beim Fabrikanten

BAUMGARTNER & Co, Möbelwerkstätten

MATTENHOFSTRASSE 42 — TEL. BOLLWERK 3212

BERN

H 234

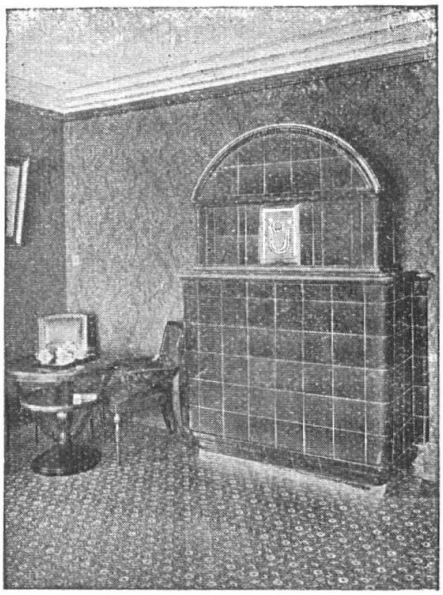
HUNZIKER SÖHNE

Schulmöbelfabrik Thalwil bei Zürich

Haus-Schülerpult

für jedes Alter verstellbar

H 236



H 170

KACHELÖFEN

Kamine / Wandbrunnen

Baukeramik

in jeder Ausführung

OFENFABRIK KOHLER A.-G.

METT bei Biel

H 30

Für farbige Fassaden

Kirchen, Säle, Schulhäuser

eignen sich nur die seit Jahrzehnten bewährten, wetterfesten

H 353

Keim'schen Mineralfarben

Generalvertretung und Lager für die Schweiz:

Chr. Schmidt, Hafnerstr. 47, Zürich 5

Prospekte und technische Auskünfte gratis

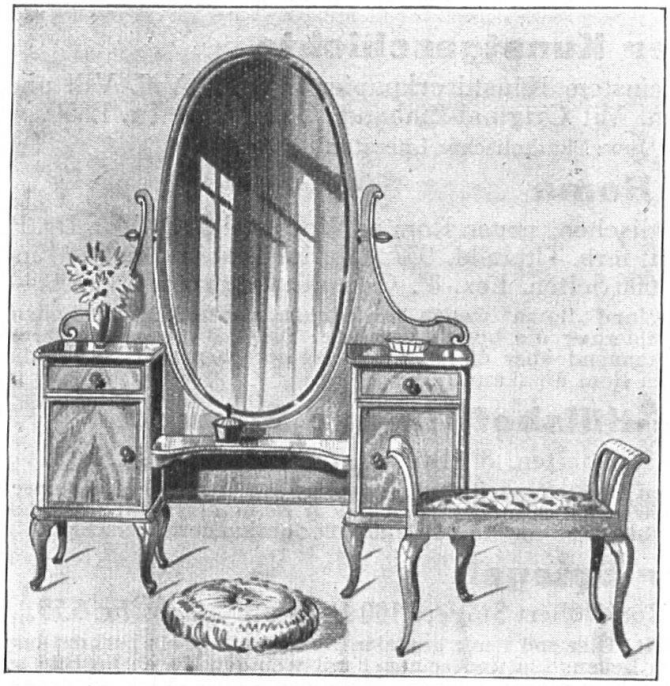
Tel.
Hottingen
22.43

Tel.
Hottingen
22.43

POLSTER - DEKORATIONSWERKSTÄTTEN - INNENAUSBAU - REICHASSORTIERTES STOFFLAGER
ERSTKLASSIGE, ÄUSSERST PREISWERTE AUSFÜHRUNG

FRITZ C. LANG, INNENAUSBAU, ZÜRICH, GROSSMÜNSTERPLATZ 8

H 237



Die Leser des Heimatschutz bevorzugen

bei Bestellung doch gewiss jene Handwerker, welche in ihrem Organ die Erzeugnisse bekannt machen, insbesondere wenn ihnen Gewähr geboten wird, gediegene Stücke preiswert zu erwerben. Eine unverbindliche Besichtigung meiner grossen Auswahl in einfachen und reicheren Möbeln wird sie den bedeutenden Vorteil erkennen lassen, direkt beim Hersteller einzukaufen. Allen Wünschen hinsichtlich der Fabrikation wird bereitwilligst entsprochen.

ERNST SCHNEIDER MÖBELFABRIK GEWERBEGEBÄUDE 134 **LUZERN**

H 231

ED. ZÜBLIN & Cie A. G.

Ingenieurbureau und Unternehmung für Hoch- und Tiefbau
Beton und Eisenbeton

ZÜRICH / BASEL

Ausführung sämtlicher Maurer-, Beton- und Eisenbetonarbeiten für Kirche, Turm, Pfarr- und Sigristenhaus der St. Antoniuskirche Basel

H 275

H 278

KLINKER

gelb, rot, braun
für Böden und Fassaden

A. G. Verblendsteinfabrik Lausen

GEBRÜDER ZIPFEL - BASEL

Hammerstrasse 121 Möbelfabrik 121 Hammerstrasse

Ständiges Lager von 100 Musterzimmern H 276

Geschenk-Bücher

Grundriss der Kunstgeschichte

Von Dr. P. Albert Kuhn, O. S. B. Auf feinstem Kunstdruckpapier in 8°. 2. Aufl. VIII und 360 Seiten mit 695 Textillustrationen. Mit Original-Einband, Ganzleinen Fr. 12.50.

P. Kuhn bietet mit diesem Grundriss ein Juwel katholischer Literatur.

Roma

Die Denkmäler des heidnischen, unterirdischen, neuen Rom in Wort und Bild. Von Dr. P. Albert Kuhn, O. S. B. 8. neurev. Aufl. Mit farb. Titelbild, 937 Abb. im Text und auf 40 Einschaltbildern, sowie 3 Plänen von Rom. 606 Seiten. Lex.-8°. Geb. mit Goldschnitt Fr. 50.—.

In allen Kreisen des lesenden Publikums fand „Roma" wegen der frischen, packenden, mit hellem Sinn und warmem Herzen geschriebenen Schilderung die beste Aufnahme. Die Kritik der Fachblätter hat sich ausnahmslos sehr günstig und anerkennend über die „Roma" ausgesprochen und sie als die schönste, allseitigste Darstellung des dreifachen Rom anerkannt. . . .

Annette von Droste-Hülshoff in der Schweiz

Von P. Otmar Scheiwiller, O. S. B. 272 Seiten. 8°. Brosch. Fr. 7.50. Geb. Fr. 8.75.

Der Verfasser hat an Hand eines reichen Quellenmaterials die eigenartigen Eindrücke, die unser Land auf die Dichterin machte, treffend wiedergegeben und zugleich dem Leser einen interessanten Einblick in die politischen und kulturellen Verhältnisse um die Mitte des 19. Jahrhunderts verschafft.

Der Spiegel

Parabeln, Sentenzen und Gedichte. Von Robert Stäger. 100 Seiten. 8°. Geb. Fr. 3.75.

Ein prächtiges Buch nach Form und Inhalt. Hier spürt mit genialer Einfühlbarkeit ein Dichter dem Wesen der Natur nach, wirft eine Episode des Lebens hin und zeichnet mit wenigen Zügen ihr Bild so deutlich und erschütternd, dass wir es tief innerlich erleben können. Möge das kleine Werk all denen, die Freude an echter Kunst haben, die Stunden des Ausruhens verschönern und vertiefen.

Verlagsanstalt Benziger & Co. A.-G.

Einsiedeln Waldshut Köln a. Rh. Straßburg i. E.

Durch alle Buchhandlungen.